

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: G I 2 - m 9/21 SH

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung  
im Großhandel in Schleswig-Holstein  
September 2021

Herausgegeben am: 15. Februar 2022



# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Maïke Lassen

Telefon: 040 42831-1824

E-Mail: [binnenhandel@statistik-nord.de](mailto:binnenhandel@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2022  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

## 1. Umsatz und Beschäftigung im Großhandel in Schleswig-Holstein

Jahr Monat	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte insgesamt	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte insgesamt
	Monatsdurchschnitt (MD) 2015 = 100		Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in Prozent	
2015	MD	100,0	100,0	
2016	MD	103,0	101,1	3,0
2017	MD	110,0	103,9	6,8
2018	MD	112,6	104,6	2,4
2019	MD	115,4	106,6	2,5
2020	MD	116,5	121,7	1,0
2020	Januar	108,6	121,9	3,5
	Februar	107,6	121,8	2,0
	März	128,4	122,2	8,0
	April	110,2	121,6	- 9,5
	Mai	110,6	121,0	- 6,7
	Juni	117,9	121,0	3,6
	Juli	117,5	120,9	- 1,1
	August	110,7	122,0	- 2,8
	September	118,5	122,3	1,1
	Oktober	125,3	122,3	4,3
	November	120,3	122,2	1,9
	Dezember	122,3	121,8	7,8
2021	Januar	99,0	121,3	- 8,8
	Februar	101,5	120,3	- 5,7
	März	136,6	122,3	6,4
	April	125,4	122,4	13,8
	Mai	119,1	122,8	7,7
	Juni	129,8	123,0	10,1
	Juli	119,8	123,4	2,0
	August	124,6	124,6	12,6
	September	130,0	124,2	9,8

Alle Messzahlen und Veränderungsraten in diesem Statistischen Bericht sind, soweit sie zurückliegende Berichtszeiträume von bis zu 24 Monaten betreffen, als vorläufig anzusehen. Sie werden monatlich rückwirkend durch nachträglich eingehende Meldungen und Korrekturen aktualisiert. Aufgrund der Modernisierung der Unternehmensstatistiken in der Europäischen Union, werden rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2020 keine Voll- und Teilzeitbeschäftigten aufgliedert, sondern nur die Beschäftigten insgesamt erfasst. Rechtsgrundlage ist seit März 2021 das Handels- und Dienstleistungsstatistikgesetz (HdIDStatG).

Bitte beachten Sie die methodischen Hinweise zur "Rotation" (Seite 6).

## 2. Umsatz im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		September 2021	September 2020	August 2021	Januar bis September 2021	September 2021	September 2020	August 2021	Januar bis September 2021
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2015			
		2015 = 100							
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	131,5	84,6	115,8	109,6	109,5	80,8	98,2	92,6
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	129,9	125,9	130,3	122,4	117,0	116,5	117,6	112,0
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	131,7	126,9	125,5	126,9	123,2	121,3	117,6	119,9
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	137,5	147,9	123,9	144,5	152,9	165,2	138,2	163,5
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	128,4	122,7	115,7	117,4	116,5	114,3	104,9	107,3
46.7	Sonstiger Großhandel	125,6	109,7	122,9	114,1	100,4	112,8	100,1	98,3
46.9	Großhandel o.a.S.	128,3	124,2	130,3	110,6	108,2	119,1	111,2	96,9
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	129,6	118,2	124,4	120,2	114,4	115,4	110,6	109,7
<b>46</b>	<b>Großhandel (ohne Handel mit Kfz.)</b>	<b>130,0</b>	<b>118,5</b>	<b>124,6</b>	<b>120,6</b>	<b>114,9</b>	<b>115,6</b>	<b>110,8</b>	<b>110,2</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

### 3. Umsatzentwicklung im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		September 2021		September 2021 und August 2021	Januar 2021 bis September 2021	September 2021	Januar 2021 bis September 2021
		gegenüber					
		September 2020	August 2021	September 2020 und August 2020	Januar 2020 bis September 2020	September 2020	Januar 2020 bis September 2020
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2015	
		Prozent					
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	55,5	13,5	42,7	- 9,3	35,5	- 16,7
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	3,2	- 0,3	5,4	3,0	0,5	1,8
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	3,8	4,9	6,6	9,0	1,6	7,4
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	- 7,0	10,9	- 9,4	19,2	- 7,4	22,8
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	4,6	11,0	7,5	2,5	2,0	0,3
46.7	Sonstiger Großhandel	14,4	2,2	17,4	8,5	- 11,0	- 7,6
46.9	Großhandel o.a.S.	3,2	- 1,5	6,6	0,8	- 9,1	- 7,8
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	9,6	4,2	11,0	5,2	- 0,8	- 0,6
<b>46</b>	<b>Großhandel (ohne Handel mit Kfz.)</b>	<b>9,8</b>	<b>4,4</b>	<b>11,1</b>	<b>5,4</b>	<b>- 0,6</b>	<b>- 0,3</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

#### 4. Beschäftigte im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte insgesamt	Veränderung der Beschäftigtenzahlen insgesamt	
		September 2021	September 2021 gegenüber September 2020	Januar bis September 2021 gegenüber Januar bis September 2020
		2015 = 100	Prozent	
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	120,8	3,9	2,6
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genuss- mitteln, Getränken und Tabakwaren	128,0	2,7	2,5
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	120,0	0,6	0,9
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	133,7	- 0,4	0,2
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	120,9	- 2,3	- 2,1
46.7	Sonstiger Großhandel	119,4	1,5	0,5
46.9	Großhandel o.a.S.	141,3	18,0	4,4
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	122,7	1,5	0,8
<b>46</b>	<b>Großhandel (o. Handel mit Kfz)</b>	<b>124,2</b>	<b>1,6</b>	<b>0,9</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

#### Allgemeine und methodische Hinweise

Grundlagen dieses Statistischen Berichts sind die Ergebnisse aus Primär-Erhebungen bei größeren Unternehmen und Ergebnisse aus Verwaltungs-daten für kleinere Unternehmen des Großhandels (einschließlich Handelsvermittlung, jedoch ohne KFZ-Großhandel und KFZ-Handelsvermittlung). Nach diesem "Mix-Modell" wird die monatliche Statistik ab dem Berichtsmonat September 2012 als Vollerhebung bei Unternehmen des Großhandels durchgeführt, die mindestens 100 Beschäftigte haben oder mindestens 20 Millionen Euro Jahresumsatz erzielen. Die Angaben der unter dieser Abschneidegrenze liegenden Unternehmen werden aus Verwaltungsdaten übernommen.

Berichtspflichtig sind Unternehmen, deren wirt-schaftlicher Schwerpunkt in den zugehörigen Wirtschaftszweigen liegt und die eine der weiter oben genannten Abschneidegrenzen erreichen.

Der Großhandel ist dabei - analog zu anderen Wirtschaftsbereichen - entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt. Bei den nach diesen Prinzipien abgegrenzten Unternehmen werden monatlich der Umsatz und die Anzahl der Beschäftigten erfasst. Die aus Verwaltungsdaten gewonnenen Ergebnisse und die Daten aus der Primärerhebung bei den Unternehmen werden zum Landesergebnis zusammengeführt und auf eine feste Basis bezogen (Gesamtumsatz und durchschnittliche Anzahl an Beschäftigten des Basis-Jahres). Das Ergebnis sind Messzahlen, die das Verhältnis der aktuellen Werte zu denen des Basisjahres darstellen und Änderungsraten, die die Veränderung zum jeweiligen Vorjahreszeitraum darstellen.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt die Erfassung der Angaben in der Aufteilung nach Bundesländern, so dass die Ergebnisse "länderscharf" dargestellt werden können. Die Darstellung der Umsatzwerte (Messzahlen und Änderungsraten) erfolgt in jeweiligen Preisen (nominal) sowie preisbereinigt in konstanten Preisen des Jahres 2015 (real). Basisjahr für die Berechnung aller Messzahlen ist ab Berichtsmonat März 2018 das Jahr 2015. Messzahlen und Änderungsraten werden ohne Berücksichtigung der monatlich wechselnden Zahl an Verkaufstagen und ohne Berücksichtigung von Saisoneinflüssen ermittelt. In der Kumulation der zurückliegenden Monate eines Jahres verringern sich diese Einflüsse mit zunehmender Zahl der erfassten Monate eines Jahres.